
Produktname: Polyklonaler Kaninchen-Antikörper gegen gespaltenes Ephrin-A2 (N188)**Katalog-Nr.: APRab08985**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung**Verdünnungsverhältnis** WB 1:500-1:2000,ELISA 1:10000-1:20000**tnis****Molekulargewicht** 21kDa**Antigen-Informationen**

Genname	EFNA2
Alternative Namen	EFNA2; EPLG6; LERK6; Ephrin-A2; EPH-related receptor tyrosine kinase ligand 6; LERK-6; HEK7 ligand; HEK7-L
Gen-ID	1943.0
SwissProt ID	O43921
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen EFNA2 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 139–188

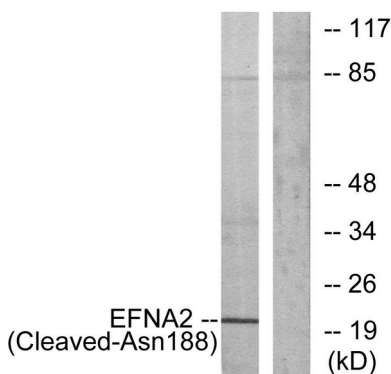
Hintergrund

Dieses Gen kodiert für ein Mitglied der Ephrin-Familie. Das Protein besteht aus einer Signalsequenz, einer Rezeptorbindungsregion, einer Spacer-Region und einer hydrophoben Region. Die EPH- und EPH-verwandten Rezeptoren bilden die größte Unterfamilie der Rezeptor-Tyrosinkinasen und sind an der Vermittlung von Entwicklungsprozessen, insbesondere im Nervensystem, beteiligt. Aufgrund ihrer Struktur und Sequenzverwandtschaft werden Ephrine in die Ephrin-A-Klasse (EFNA), die über eine Glycosylphosphatidylinositol-Bindung an der Membran verankert ist, und die Ephrin-B-Klasse (EFNB), die Transmembranproteine sind, unterteilt. Posttranslationale Modifikationen bestimmen, ob dieses Protein im Zellkern oder im Zytoplasma lokalisiert ist. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008], Ähnlichkeit: Gehört zur Ephrin-Familie., Untereinheit: Bindet an die Rezeptor-Tyrosinkinasen EPHA3, EPHA4 und EPHA5.

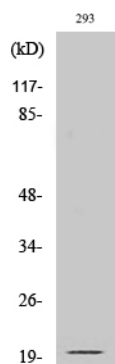
Forschungsbereich

Axonführung;

Bilddaten



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus 293-Zellen, die 1 h mit 25 μ M Etoposid behandelt wurden, unter Verwendung des EFNA2 (gespaltenes Asn188)-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen Antikörpers Cleaved-Ephrin-A2 (N188).